

# **baloisedirect**

# **Motorfahrzeugversicherung**

Produktinformation und Vertragsbedingungen

Ausgabe D 2014

**Wir machen Sie sicherer.**

# Produktinformation

Vertragsbedingungen ab Seite 5

---

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde

Das vorliegende Dokument beinhaltet im ersten Teil die Produktinformation und im zweiten Teil die Vertragsbedingungen.

Die Produktinformation soll Ihnen helfen, sich in Ihren Versicherungsvertragsunterlagen zurechtzufinden. Massgebend für den Inhalt und den Umfang der gegenseitigen Rechte und Pflichten sind ausschliesslich Ihr Versicherungsvertrag und die Vertragsbedingungen (VB).

Ihr Versicherungsvertrag untersteht schweizerischem Recht, insbesondere dem Versicherungsvertragsgesetz (VVG).

---

---

## Wir machen Ihre Fahrt sicherer. Zum Beispiel mit

- Telefon 00800 24 800 800  
im Not- oder Schadenfall rund um die Uhr für Sie da
- Ausgewählten Partnerbetrieben  
professioneller Schadenservice mit exklusiven  
Zusatzleistungen
- Sicherheitspaket  
mit Schutz bei Grobfahrlässigkeit

Weitere Sicherheitstipps finden Sie unter  
[www.baloise.ch](http://www.baloise.ch)

---

## 1. Ihr Vertragspartner

Vertragspartner ist die Basler Versicherung AG (nachfolgend Basler genannt), Aeschengraben 21, Postfach, CH-4002 Basel.

Im Internet finden Sie uns unter:  
[www.baloisedirect.ch](http://www.baloisedirect.ch)

## 2. Umfang des Versicherungsschutzes

Nachfolgend informieren wir Sie über den zur Auswahl stehenden Versicherungsschutz. Dabei handelt es sich um eine Zusammenfassung, die Ihnen die Orientierung erleichtern soll. Eine abschliessende allgemeine Beschreibung des Versicherungsschutzes und seiner Einschränkungen können Sie den VB entnehmen. Den von Ihnen zusammengestellten Versicherungsschutz und individuelle Angaben, wie z. B. die vereinbarte Versicherungssumme, finden Sie in Ihrem Versicherungsvertrag.

Folgende Leistungen können eingeschlossen werden:

### → Obligatorische Haftpflicht

Die Basler leistet für Schäden an fremden Sachen (z. B. Fahrzeuge) oder Personen, welche Sie als Halter/Lenker oder eine Person, für die Sie verantwortlich sind, mit Ihrem Fahrzeug verursachen. Wir übernehmen die zu Recht geltend gemachten Ansprüche und die Abwehr der zu Unrecht erhobenen Haftpflichtansprüche.

### → Teilkasko

Wir erbringen Leistungen für Schäden am versicherten Fahrzeug, welche infolge von Feuer, Elementarereignissen, böswilliger Beschädigung, Glasbruch, Marderbiss, Kollision mit Tieren oder Diebstahl entstehen. Falls notwendig übernehmen wir in diesen Fällen auch die Kosten für die Bergung des Fahrzeuges.

### → Kollisionskasko

Versichert sind Schäden durch Kollision, Zerkratzen und Bemalen des Fahrzeuges. Diese Leistung ist nur in Kombination mit Teilkasko abschliessbar (Teil- + Kollisionskasko = Vollkasko).

### → Einschliessbare Zusatzleistungen:

#### > Service SOS

Wir helfen Ihnen bei Pannen, Unfällen, Diebstahl oder Elementarereignissen durch Pannenhilfe vor Ort und Abschleppen des versicherten Fahrzeuges, Organisation und Bezahlung der Heimreise für alle Insassen, der notwendigen Übernachtungen sowie des Rücktransportes des fahruntüchtigen Fahrzeuges.

#### > Parkschaden

Schäden, die durch Unbekannte an Ihrem parkierten Wagen verursacht werden.

#### > Scheinwerfer

Schäden an Scheinwerfern, Heck- und Blinkleuchten

#### > Sicherheitspaket

- Grobfahrlässigkeit: Die Basler verzichtet bei grobfahrlässiger Verursachung des versicherten Ereignisses auf das ihr gesetzlich zustehende Rückgriffs- bzw. Kürzungsrecht
- Psychologische Betreuung nach einem schweren Verkehrsunfall
- Kostenübernahme für ein Fahrsicherheitstraining oder Fahrlektionen nach einem schweren Verkehrsunfall
- Schlüsseleratz- und Schlossänderungskosten

Die Basler verzichtet nicht auf das Rückgriffs- und Kürzungsrecht, wenn der Lenker das Ereignis in alkoholisiertem oder fahruntüchtigem Zustand oder durch massive Geschwindigkeitsübertretung (Raserei) verursacht hat. Es werden in diesen Fällen auch keine Leistungen für eine psychologische Betreuung oder ein Fahrsicherheitstraining erbracht.

#### > Mitgeführte persönliche Sachen

Schäden an persönlichen Gegenständen, die Sie in Ihrem Fahrzeug mitführen.

#### > Motorrad-Bekleidung

#### > Unfallversicherung

Versichert sind die Fahrzeuginsassen bei einem Unfall im Sinne des Unfallversicherungsgesetzes (UVG) bei der Benützung des Fahrzeuges.

**Die Versicherung gilt ausschliesslich für die durch die zuständigen Behörden genehmigte und gesetzlich zulässige Benutzung des Fahrzeuges.**

### 3. Örtlicher Geltungsbereich

Die Versicherung gilt in Europa und in den ans Mittelmeer grenzenden Staaten, ohne Kosovo, Russische Föderation, Georgien, Armenien, Aserbeidschan und Kasachstan. Bei Transporten über Meer wird der Versicherungsschutz nicht unterbrochen, wenn Abgangs- und Bestimmungsort innerhalb dieses Raumes liegen.

### 4. Beginn des Versicherungsschutzes

Der Versicherungsschutz beginnt an dem im Versicherungsvertrag genannten Datum.

### 5. Dauer des Versicherungsschutzes

Die Versicherung ist auf unbegrenzte Dauer abgeschlossen. Sie kann nach Ablauf der im Versicherungsvertrag genannten minimalen Laufzeit jeweils unter Wahrung einer Kündigungsfrist von 3 Monaten auf das Ende eines Kalenderjahres schriftlich gekündigt werden.

### 6. Prämie und Selbstbehalte

Die Prämie wird pro Versicherungsjahr festgesetzt und ist im Voraus zu bezahlen. Die Höhe der Prämie hängt von den versicherten Risiken und der vereinbarten Deckung ab.

Bei den Modulen Haftpflicht und Kollisionskasko ist die Prämie vom Schadenverlauf abhängig (Bonus/Malus-System). Details entnehmen Sie bitte den VB.

Erlischt der Versicherungsvertrag vor Ablauf eines Versicherungsjahres, erstattet Ihnen die Basler die bezahlte Prämie anteilig zurück. Davon abweichend ist die Prämie für die zum Zeitpunkt der Vertragsauflösung laufende Versicherungsperiode vollständig geschuldet, wenn

- Sie den Versicherungsvertrag innerhalb von 12 Monaten nach Vertragsabschluss aufgrund eines Schadenfalls kündigen;
- der Kaskoversicherungsvertrag wegen eines von der Basler entschädigten Totalschadens dahinfällt.

Im Schadenfall tragen Sie, falls vereinbart, einen Teil des Schadens selbst (Selbstbehalt).

### 7. Zahlungsverzug und Mahnfolgen

Wird die Prämie, eine Bearbeitungsgebühr oder ein Selbstbehalt nach einer schriftlichen Mahnung nicht bezahlt, setzt Ihnen die Basler eine 14-tägige Nachfrist an. Verstreicht diese ungenutzt, ruht Ihr Versicherungsschutz (Deckungsunterbruch). Ist das Modul Haftpflicht mitversichert, so müssen wir das zuständige Strassenverkehrsamt informieren, worauf Ihre Kontrollschilder eingezogen werden.

Mit vollständiger Zahlung der ausstehenden Prämien, Selbstbehalte und sämtlicher Gebühren tritt der Versicherungsvertrag wieder in Kraft. Massgebend für das Wiederaufleben des Versicherungsschutzes ist der Zeitpunkt der Zahlung. Für die Zeit des Unterbruchs erhalten Sie rückwirkend keinen Versicherungsschutz.

Wurde der Deckungsunterbruch dem Strassenverkehrsamt bereits mitgeteilt, benötigen Sie einen neuen Versicherungsnachweis.

Der Versicherungsvertrag erlischt 2 Monate nach der im Mahnschreiben angesetzten 14-tägigen Nachfrist, es sei denn, die Basler fordert die ausstehende Prämie rechtlich ein (Betreibung).

### 8. Weitere Ihnen obliegende Pflichten

Sie müssen die Ihnen gestellten Antragsfragen wahrheitsgetreu sowie vollständig beantworten (vorvertragliche Anzeigepflicht) und uns während der Laufzeit Ihres Versicherungsvertrages eintretende Änderungen der im Antrag erhobenen und im Versicherungsvertrag festgehaltenen, für die Risikobeurteilung erheblichen Tatsachen (Gefahrserhöhung) anzeigen.

Tritt ein Schadenfall ein, melden Sie diesen bitte umgehend dem Kundenservice der Basler, den Sie weltweit rund um die Uhr unter folgender Nummer erreichen: 00800 24 800 800 (Fax +41 58 285 90 73) sowie +41 58 285 28 28 bei Verbindungsschwierigkeiten im Ausland.

Bei Diebstählen verständigen Sie bitte unverzüglich die Polizei. Gleiches gilt, wenn bei Verkehrsunfällen Personen sowie Wildtiere verletzt oder getötet werden. In den übrigen Verkehrsunfällen muss der Geschädigte benachrichtigt werden, wenn dies nicht möglich ist, die Polizei. Wir empfehlen Ihnen in Fällen, in denen der Beizug der Polizei nicht vorgeschrieben ist, zusammen mit dem Unfallgegner das blaue europäische Unfallprotokoll auszufüllen. Dieses können Sie kostenlos über [www.baloisedirect.ch](http://www.baloisedirect.ch) beziehen.

Sie sind verpflichtet, während und nach dem Schadenereignis für die Erhaltung der versicherten Sache zu sorgen und durch geeignete Massnahmen zur Verminderung des Schadens beizutragen (Rettungs- und Schadenminderungspflicht). Ebenso sind Veränderungen an den beschädigten Sachen zu unterlassen, welche geeignet sind, die Feststellung der Schadenursache oder dessen Höhe zu erschweren oder zu vereiteln (Veränderungsverbot). Sie haben jede Auskunft über den Schaden zu geben und die für die Begründung des Entschädigungsanspruchs nötigen Angaben zu erteilen (Auskunftspflicht).

Verletzen Sie schuldhaft die oben erwähnten Pflichten, so kann die Basler den Versicherungsvertrag kündigen. Beeinflusst die schuldhafte Pflichtverletzung den Schadeneintritt oder -umfang, kann die Basler ihre Leistung reduzieren oder gar verweigern.

### 9. Schuldhafte Herbeiführung des Schadenfalles

Bei leichtfahrlässiger Herbeiführung des Schadens erhalten Sie die vollen Leistungen. Wird der Schaden grobfahrlässig (unter Verletzung elementarer Vorsichtsgebote) verursacht, kann die Basler ihre Leistung kürzen bzw. in der Haftpflichtversicherung Rückgriff auf den Schadenverursacher nehmen.

## 10. Ende des Versicherungsschutzes

Der Versicherungsvertrag endet durch Kündigung sowie aus den von Gesetz oder Vertrag vorgesehenen Gründen.

Kündigende Partei	Kündigungsgründe	Kündigungsfrist/ -termin	Erlöschenszeitpunkt
beide Vertragsparteien	Ablauf der im Versicherungsvertrag genannten minimalen Laufzeit	3 Monate auf das Ende eines Kalenderjahres	Ablauf des Kalenderjahres
	Schadenfall, in welchem durch die Basler Leistung erbracht wurde	<b>Versicherer:</b> spätestens bei Auszahlung  <b>Versicherungsnehmer:</b> spätestens 14 Tage seit Kenntnis der Auszahlung	30 Tage nach Zugang der Kündigung beim Versicherungsnehmer  14 Tage nach Zugang der Kündigung beim Versicherer
Versicherungs- nehmer	Prämien- und Selbsthalterhöhung, aufgrund z. B. Tarifänderungen	vor Inkrafttreten der Änderungen	Tag, an welchem die Änderungen in Kraft treten
	Prämienhöhung aufgrund wesentlicher Gefahrerhöhung	30 Tage ab Zugang der Anzeige betreffend die Prämienhöhung	30 Tage nach Zugang der Kündigung
	Verletzung der vorvertraglichen Informationspflicht gemäss Art. 3 VVG	4 Wochen ab Kenntnis bzw. längstens 1 Jahr ab Vertragsabschluss	Zugang der Kündigung
Versicherer	Verletzung der vorvertraglichen Anzeigepflicht	4 Wochen ab Kenntnis der Verletzung	Zugang der Kündigung
	Wesentliche Erhöhung der Gefahr	30 Tage ab Zugang der Anzeige über die Gefahrerhöhung	30 Tage nach Zugang der Kündigung
	Versicherungsbetrug	keine	Zugang der Kündigung

In der Regel kann der von den Änderungen betroffene Teil oder aber der gesamte Versicherungsvertrag gekündigt werden. Die Kündigung muss schriftlich erfolgen.

Erlöschensgründe	Erlöschenszeitpunkt
Das versicherte Fahrzeug wird mit ausländischen Kontrollschildern versehen oder der Versicherungsnehmer verlegt seinen Wohnsitz ins Ausland (ausgenommen Fürstentum Liechtenstein).	Anbringung der Kontrollschilder oder Wohnsitzverlegung
Konkurs des Versicherungsnehmers	Konkureröffnung

## 11. Datenschutz

Im Interesse einer effizienten und korrekten Vertragsabwicklung sind wir als Versicherungsunternehmen auf die elektronische Datenbearbeitung angewiesen. Bei der Bearbeitung Ihrer Daten beachten wir das Schweizerische Datenschutzgesetz (DSG).

**Einwilligungsklausel:** Im Hinblick auf die Datenbearbeitung beinhaltet Ihr Versicherungsantrag eine Einwilligungsklausel, mit der Sie uns zur gesetzeskonformen Datenbearbeitung ermächtigen.

**Datenbearbeitung:** Bearbeiten bedeutet jeder Umgang mit Personendaten, unabhängig von den angewandten Mitteln und Verfahren, insbesondere das Beschaffen, Aufbewahren, Verwenden, Umarbeiten, Bekanntgeben, Archivieren oder Vernichten von Daten. Wir bearbeiten die für Vertragsabschlüsse sowie Vertrags- und Schadenabwicklung relevanten Daten. In erster Linie werden dabei Ihre Angaben aus dem Versicherungsantrag und der Schadenanzeige bearbeitet. Allenfalls nehmen wir Rücksprache mit Dritten (z.B. Vorversicherer, Autoreparaturwerkstatt,

Strassenverkehrsamt). Schliesslich bearbeiten wir Ihre Daten auch im Zusammenhang mit Produktoptimierungen sowie für interne Marketingzwecke. Im Antrag werden Sie auf Ihr Recht aufmerksam gemacht, uns schriftlich mitteilen zu können, wenn Sie nicht beworben werden wollen.

**Datenaustausch:** Im Interesse sämtlicher Versicherungsnehmer findet unter Umständen auch ein Datenaustausch mit Vor- und Rückversicherern im In- und Ausland statt. Um Ihnen einen preisgünstigen und umfassenden Versicherungsschutz anbieten zu können, wird ein Teil unserer Leistungen durch rechtlich selbständige Unternehmen im In- und zum Teil auch im Ausland erbracht. Daher sind wir, im Rahmen der Zweckbestimmung des Vertragsverhältnisses und unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften, auf die konzerninterne wie auch konzernexterne Weitergabe Ihrer Daten angewiesen.

**Versicherungsmissbrauch:** Wie die Mehrzahl der Versicherungsunternehmen übermitteln wir in der Motorfahrzeugversicherung zur Missbrauchsbekämpfung fahrzeugbezogene Schadendaten an die SVV Solution AG, eine Tochtergesellschaft des Schweizerischen Versicherungsverbandes SVV, zur Eintragung in die elektronische Datensammlung «CarClaims-Info». Mittels «CarClaims-Info» kann geprüft werden, ob ein angemeldeter Fahrzeugschaden bereits von einer anderen Versicherungsgesellschaft bezahlt worden ist. Bei begründetem Verdacht kann es zwischen den Gesellschaften zu einem entsprechenden Datenaustausch (z.B. Fahrzeugexpertise, Entschädigungsvereinbarung) kommen. Die Einhaltung des Datenschutzgesetzes ist dabei jederzeit gewährleistet.

**Vermittler** können die für die Betreuung und Beratung notwendigen Angaben aus den bei uns über Sie angelegten Daten erhalten. Vermittler sind gesetzlich und vertraglich verpflichtet, ihre besondere Schweigepflicht sowie die Bestimmungen des DSG zu beachten. Unabhängige Broker erhalten nur dann Einsicht in diese Daten, wenn sie von Ihnen dazu ermächtigt wurden.

**Auskunfts- und Berichtigungsrecht:** Sie haben nach Massgabe des DSG das Recht, von uns Auskunft darüber zu verlangen, ob und welche Daten wir von Ihnen bearbeiten. Sie können ferner verlangen, dass unrichtige Daten berichtigt werden.

## 12. Beschwerden

Bitte wenden Sie sich in Beschwerdefällen an:

Basler Versicherung AG  
Beschwerdemanagement  
Aeschengraben 21, Postfach  
4002 Basel

Telefon: 00800 24 800 800

Fax: +41 58 285 90 73

E-Mail: [beschwerde@baloise.ch](mailto:beschwerde@baloise.ch)

# Vertragsbedingungen

## Haftpflichtversicherung

### Für Schäden, die Sie andern zufügen

#### Versicherte Ereignisse, Leistungen und Personen

##### Versicherte Ereignisse

###### H1

Die aufgrund des Strassenverkehrsrechts möglichen Haftpflichtansprüche.

##### Versicherte Leistungen

###### H2

Bezahlung von zu Recht geltend gemachten und Abwehr von zu Unrecht geltend gemachten Haftpflichtansprüchen.

###### H3

Die Deckung ist auf CHF 100 Mio. pro Schadenereignis begrenzt. Bei versicherten Ereignissen in Ländern des Geltungsbereichs, welche höhere Versicherungssummen vorschreiben, gelten die dortigen gesetzlichen Mindestversicherungssummen. Bei Leistungen für Feuer-, Explosions-, oder Kernenergieschäden gilt inkl. Schaden-, Zins-, Anwalts-, Gerichts- und Expertisekosten eine Begrenzung von CHF 10 Mio. pro Schadenereignis.

##### Versicherte Personen

###### H4

Der Halter, der Lenker sowie die Personen, für die der Halter nach dem Strassenverkehrsrecht verantwortlich ist.

##### Mietwagen-Subsidiärdeckung

###### H5

Im Rahmen der übrigen Bestimmungen dieses Vertrages sind Haftpflichtansprüche gegen den Versicherungsnehmer oder seinen im gleichen Haushalt wohnenden Lebenspartner in ihrer Eigenschaft als Lenker eines gemieteten Fahrzeuges mitversichert.

###### H6

Dieser Versicherungsschutz besteht nur, wenn folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Die Versicherung gilt ausschliesslich in Ergänzung zur bestehenden obligatorischen Haftpflichtversicherung für das gemietete Fahrzeug.
- Der Versicherungsnehmer ist eine natürliche Person.
- Das Mietfahrzeug entspricht der gleichen Fahrzeugkategorie, wie das mit dem vorliegenden Vertrag versicherte.
- Das gemietete Fahrzeug ist in einem Land immatrikuliert, das zum örtlichen Geltungsbereich nach A11 gehört und wird ausschliesslich in den Ländern nach A11 benutzt.

#### Nicht versichert

###### H10

##### Ausgeschlossene Ansprüche aus Sachschäden

###### H11

→ des Halters gegen Personen, für die er verantwortlich ist;

###### H12

→ des Ehegatten oder des eingetragenen Partners des Halters, seiner Verwandten in auf- und absteigender Linie und seiner mit ihm im gemeinsamen Haushalt lebenden Geschwister gegen den Halter;

###### H13

→ am Fahrzeug selbst, an den Anhängern sowie an den damit beförderten Sachen (ausgenommen Reisegepäck).

###### H20

##### Ausgeschlossene Verwendungsarten

Kein Versicherungsschutz besteht für Ansprüche Geschädigter aus

###### H21

→ der nach dem anwendbaren Strassenverkehrsrecht nicht zulässigen Benutzung des Fahrzeuges

###### H22

→ der Nutzung des Fahrzeuges ohne die dazu erforderlichen behördlichen Genehmigungen

###### H23

→ der Beförderung gefährlicher Ladungen im Sinne des schweizerischen Strassenverkehrsrechts

###### H24

→ der Ausmietung an Selbstfahrer (Mietfahrzeuge). Nicht darunter fällt die entgeltliche Überlassung eines Fahrzeuges durch einen Garagenbetrieb, sofern und solange dieser das Fahrzeug der das ausgemietete Auto übernehmenden Person im Service oder in Reparatur hat

###### H25

→ bewilligungspflichtigen gewerbmässigen Personentransporten

###### H26

→ Unfällen, die bei Rennen, Rallyes und ähnlichen Wettfahrten sowie allen Fahrten auf Rennstrecken eintreten. Bei Veranstaltungen dieser Art in der Schweiz und im Fürstentum Liechtenstein sind Ansprüche Dritter im Sinne von Art. 72 Abs. 4 des Strassenverkehrsgesetzes jedoch nur ausgeschlossen, wenn für die betreffende Veranstaltung die gesetzlich vorgeschriebene Versicherung besteht.

###### H27

→ Fahrtrainings (z.B. Schleuderkurse, Sportfahrllehrgänge etc.) auf Renn- und Trainingsstrecken, ausgenommen vom Schweiz. Verkehrssicherheitsrat empfohlene Fahrtrainingskurse in der Schweiz.

###### H30

##### Übrige Ausschlüsse

###### H31

Ansprüche aus Schäden, die anlässlich der vorsätzlichen Begehung eines Vergehens oder Verbrechens verursacht worden sind.

###### H32

Verursacht derselbe Lenker mehrere Unfälle, die auf Fahren in angetrunkenem Zustand oder eine massiv übersetzte Geschwindigkeit zurückzuführen sind, so besteht für diesen Lenker ab dem 2. Unfall kein Versicherungsschutz aus diesem Vertrag. Als Fahren in angetrunkenem Zustand gilt eine Blutalkoholkonzentration von mehr als 0,5 Promille, als massiv übersetzte Geschwindigkeit gilt eine solche nach Art. 90 Abs.4 SVG.

H40

**Aus der Mietwagen-Subsidiärdeckung werden keine Leistungen erbracht:**

H41

→ wenn die obligatorische Haftpflichtversicherung für das gemietete Fahrzeug fehlt, nicht leistungspflichtig ist oder wenn sie berechtigt ist, ihre Leistungen von einer durch diesen Vertrag versicherten Person zurückzufordern.

H42

→ wenn für den gleichen Schaden neben der obligatorischen Haftpflichtversicherung des gemieteten Fahrzeuges eine andere Haftpflichtversicherung aufkommen muss

H43

→ für Schäden am gemieteten Fahrzeug und den darin beförderten Sachen (inkl. Reisegepäck).

H44

→ für die Übernahme des in der obligatorischen Haftpflichtversicherung des Mietfahrzeuges vorgesehenen Selbstbehaltes.

## Kaskoversicherung

### Für Schäden an Ihrem Fahrzeug

#### Versicherte Ereignisse, Objekte und Leistungen

##### Versicherte Ereignisse

##### Teilkaskoversicherung

TK1

Schäden am versicherten Motorfahrzeug infolge von (abschliessende Aufzählung)

TK2

→ Verlust, Zerstörung oder Beschädigung des Fahrzeuges infolge Diebstahl, Entwendung zum Gebrauch, Raub oder Veruntreuung im Sinne der strafrechtlichen Bestimmungen, nicht aber infolge grobfahrlässiger Handlung oder Unterlassung (namentlich Nichtabschliessen des Fahrzeuges, Steckenlassen des Zündschlüssels, Nichtaktivieren einer vorhandenen Diebstahlwarnanlage oder Wegfahrsperre und dergleichen)

TK3

→ Feuer, Blitzschlag, Explosion oder Kurzschluss. Schäden an elektronischen Geräten und Bauteilen sind nur dann versichert, wenn die Ursache nicht auf einen inneren Defekt zurückzuführen ist

TK4

→ Elementarereignissen, d.h. unmittelbarer Einwirkung von Steinschlag, Erdbeben, Lawinen, Schneedruck und -rutsch, Sturmwind (= 75 km/h und mehr), Hagel, Hochwasser, Überschwemmungen

TK5

→ Bruch der Front-, Seiten- und Heckscheiben, des Glasdaches sowie der Scheiben des Schiebe- oder Hebedaches, vorausgesetzt, die Reparatur wird vorgenommen. Versichert sind auch Werkstoffe, die als Glasersatz dienen.

TK6

→ Kollision mit Tieren auf einer öffentlichen Strasse

TK7

→ Marderbissen, inkl. Folgeschäden

TK8

→ böswilliger Beschädigung durch Abbrechen von Antennen, Rückspiegeln, Scheibenwischern oder Ziervorrichtungen, Zerstechen der Reifen und Hineinschütten von schädigenden Zusätzen in den Treibstofftank, Aufschlitzen des Cabrioletverdecks

TK9

→ Hilfeleistungen für Verunfallte.

#### Kollisionskaskoversicherung

KK1

Schäden am versicherten Motorfahrzeug infolge von (abschliessende Aufzählung)

KK2

→ Kollision (plötzliche, gewaltsame äussere Einwirkung)

KK3

→ Zerkratzen und Bemalen des Fahrzeuges.

KK4

**Vorsorgedeckung:** Stellt die Basler für ein neu einzulösendes Fahrzeug einen Versicherungsnachweis aus, besteht ab dem Einlösedatum eine vorsorgliche Teil- und Kollisionskaskoversicherung. Der Versicherungsschutz endet am Tag, an dem die Versicherung bei der Basler beantragt wird, jedoch spätestens 14 Tage nach Einlösung des Fahrzeuges. Die Vorsorgedeckung wird in der Kollisionskasko für Fahrzeuge bis zum 7. Betriebsjahr gewährt. Die Entschädigung erfolgt zum Zeitwert und ist auf einen maximalen Betrag von CHF 120 000.– für Personenwagen und CHF 20 000.– für Motorräder begrenzt. Bei einem Kollisionskaskoschaden beträgt der Selbstbehalt CHF 1000.–.

#### Versichertes Objekt und versicherte Personen

K1

Gedeckt sind das versicherte Fahrzeug und die (im Katalogpreis nicht inbegriffene) Zusatzausrüstung bis zu dem im Versicherungsvertrag genannten Betrag.

Am Fahrzeug nicht montierte Räder (Pneus und Felgen) sind bei Diebstahl zum Zeitwert versichert. Kann der Kaufpreis der Räder nicht mit Original-Belegen nachgewiesen werden, ist die Entschädigung auf max. CHF 1000.– pro Fall begrenzt.

K2

Der ermächtigte Lenker ist mitversicherte Person.

#### Versicherte Leistungen

K3

**Reparatur:** Versichert sind die schadenbedingten Reparaturkosten für die zeitwertgerechte Instandsetzung sowie die Kosten für die Bergung des Fahrzeuges und das Abschleppen in eine nahe gelegene geeignete Reparaturwerkstatt.

Reparaturen dürfen nur mit Einwilligung der Basler in Auftrag gegeben werden. Reparaturart und -kosten werden durch die Basler unter Berücksichtigung von Alter, bisheriger Laufleistung und Zustand des Fahrzeuges festgelegt.

Wenn mit der vom Versicherungsnehmer beauftragten Firma keine Einigung über die Reparaturmethode oder den Kostenvoranschlag getroffen werden kann, behält sich die Basler vor, eine andere qualifizierte Reparaturwerkstätte zu bestimmen.

Ist der Versicherungsnehmer nicht bereit, in der von der Basler vorgeschlagenen Werkstatt reparieren zu lassen, so entschädigt die Basler den von ihrem Autoexperten geschätzten Reparaturkostenbetrag. Vorbehalten bleibt K31.

Der Versicherungsnehmer kann den durch die Basler errechneten Betrag auszahlen lassen und den Reparaturbetrieb selber bestimmen. Vorbehalten bleibt K31.

**K4**

**Begriff des Totalschadens:** Übersteigen die Reparaturkosten den Zeitwert (K5), bzw. während der ersten 2 Betriebsjahre 80% des Zeitwertes, so liegt ein Totalschaden vor. Als Totalschaden gilt auch, wenn das Fahrzeug nach einem Diebstahl nicht innert 30 Tagen aufgefunden wird.

**K5**

**Entschädigung bei Totalschäden:** Versichert ist der Zeitwert des Fahrzeuges gemäss K5 und K6. Bei Mitversicherung des Zeitwertzusatzes wird über den Zeitwert hinaus noch die Zusatzentschädigung gemäss K7 bezahlt. Der Wert des unreparierten Fahrzeuges (Trümmerwert) wird von der Entschädigung abgezogen.

**K6**

**Berechnung der Zeitwertentschädigung:** Der Zeitwert des Fahrzeuges entspricht dem nach den Bewertungsrichtlinien des Verbandes der Freiberuflichen Fahrzeug-Sachverständigen berechneten Wert zurzeit des Schadenereignisses (Fahrzeug und Zusatzausrüstung). Im Maximum wird der bezahlte Kaufpreis entschädigt (bei selbst importierten Fahrzeugen zuzüglich Kosten für Import und technische Anpassungen).

**K7**

**Zeitwertentschädigung bei Diebstahl:** Bei einem Totalschaden infolge Diebstahls eines Personenwagens oder Motorrads mit weniger als 10 Betriebsjahren erfolgt die Entschädigung in Prozenten des Katalogpreises (zurzeit der Herstellung) von Fahrzeug und Zusatzausrüstung nach folgender Skala (Bruchteile eines Jahres werden verhältnismässig angerechnet):

Jahr	Entschädigung	Jahr	Entschädigung
1.	92 – 80%	6.	40 – 34%
2.	80 – 68%	7.	34 – 28%
3.	68 – 56%	8.	28 – 24%
4.	56 – 47%	9.	24 – 20%
5.	47 – 40%	10.	20 – 16%

Für die Begrenzung der Entschädigung sowie die übrigen Fälle von Totalschäden infolge eines Diebstahls gilt K5.

**K8**

**Berechnung der Zeitwertzusatzentschädigung:** Bei Mitversicherung des Zeitwertzusatzes wird über die Zeitwertentschädigung (K5 und K6) hinaus noch die Zeitwertzusatzentschädigung bezahlt. Diese beträgt während der ersten 7 Betriebsjahre 20% und ab dem 8. – 14. Betriebsjahr 10% des Katalogpreises (zurzeit der Herstellung) von Fahrzeug und Zusatzausrüstung. Im Maximum wird für Zeitwert und Zeitwertzusatz zusammen der bezahlte Kaufpreis entschädigt. Ab dem 15. Betriebsjahr wird der Zeitwert entschädigt.

### Zusatzleistungen bei Reparatur eines Personenwagens (nachfolgend Fahrzeug genannt) durch einen Partnerbetrieb

**K10**

Wird das Fahrzeug im Schadenfall durch einen Partnerbetrieb der Basler repariert, erbringt die Basler folgende Zusatzleistungen:

**K11**

→ Hol- und Bring-Service;

**K12**

→ Garantie einer fachtechnisch einwandfreien Reparatur;

**K13**

→ Überlassung eines Ersatzfahrzeuges während der Dauer der Reparatur;

**K14**

→ Reinigung des Fahrzeuges;

**K15**

→ Reduktion des Selbstbehaltes gemäss dem im Versicherungsvertrag vereinbarten Betrag;

**K16**

→ Glasschaden: Der Selbstbehalt wird nicht belastet, wenn die beschädigte Frontscheibe repariert statt ausgetauscht wird.

**K17**

Diese Zusatzleistungen werden nur erbracht, wenn im Schadenfall der Kundenservice der Basler unter der Nummer **00800 24 800 800** benachrichtigt worden ist und dieser die obigen Dienstleistungen durch einen Partnerbetrieb der Basler veranlasst hat.

---

### Nicht versichert

**K20**

Schäden am Fahrzeug anlässlich dessen Benutzung zu einer nach H20 – H27 ausgeschlossenen Verwendungsart. H31 und H32 gelten sinngemäss auch für Schäden am Fahrzeug. H32 gilt jedoch in der Kaskoversicherung nur für den Versicherungsnehmer. Sobald ein nach H32 nicht versicherter Unfall durch einen anderen Lenker verursacht wird, erbringt die Basler dem Versicherungsnehmer gegenüber die vollen Leistungen, ist aber in Abweichung von K2 berechtigt, diese vom schadenverursachenden Lenker zurückzufordern.

**K21**

Bei Marderschäden erbringt die Basler keine Zusatzleistungen gemäss K10 – K17

**K22**

Im Fahrzeug mitgeführte persönliche Sachen

**K23**

Nutzungsausfall, Minderwert, geringere Leistungs- oder Gebrauchsfähigkeit des Fahrzeuges

**K24**

Abnutzung und Betriebsschäden

**K25**

Schäden infolge von Ölmangel, Einfrieren oder Fehlen des Kühlwassers, Sengschäden, Schäden an den Reifen, der Batterie, am eingebauten Radioapparat, Tonband, CD-Player, DVD-Player, MP3-Player, Sprechfunk- oder Telefonapparat, es sei denn, diese Schäden entstanden als Folge eines versicherten Ereignisses

**K26**

Schäden, die bei kriegerischen Ereignissen, inneren Unruhen (Gewalttätigkeiten gegen Personen oder Sachen anlässlich von Zusammenrottung, Krawall oder Tumult), Requisition des Fahrzeuges, Erdbeben, vulkanischen Eruptionen sowie Veränderungen der Atomkernstruktur entstehen

**K27**

Bei Gewährleistungsansprüchen gegenüber Dritten (z. B. Hersteller-Garantie) besteht kein Versicherungsschutz.

---

## Leistungsbeschränkungen

**K30**

Erhöhen sich die Reparaturkosten wegen mangelhaften Unterhalts, Abnutzung oder vorbestandener Schäden, wurde dadurch der Eintritt des Schadens begünstigt oder wird der Wert des Fahrzeuges durch die Reparatur erhöht, so wird die Entschädigung verhältnismässig herabgesetzt.

**K31**

Verzicht auf die Durchführung einer Reparatur: Grundlage für die Entschädigung ist die Berechnung der Reparaturkosten nach den regionalen, marktüblichen Ansätzen. Wünscht der Versicherungsnehmer die Barauszahlung, entspricht die Leistung der Basler 90% der durch einen Fahrzeugsachverständigen berechneten Reparaturkosten exkl. Mehrwertsteuer.

**K32**

Anrechnung früherer Entschädigungen: Von der Basler geleistete Zahlungen aus früheren Schadenfällen werden von der Entschädigung abgezogen, sofern die damaligen Schäden bis zum Eintritt des neuen Schadenereignisses nicht repariert worden sind.

**K33**

Abschlepp- und Bergungskosten werden nur übernommen, soweit sie weder Gegenstand einer Mitgliedschaftsleistung (z. B. vom TCS) noch einer Mobilitätsgarantie (z. B. vom Hersteller oder Importeur) oder einer anderen Versicherungsleistung sind.

---

## Obliegenheiten

**K40**

Bei Diebstählen oder Raub ist Strafanzeige bei der Polizei zu erstatten. Bei Kollision mit Tieren auf öffentlichen Strassen ist die Polizei zu benachrichtigen.

---

## Zusatzdeckungen

---

### Versicherte Ereignisse und Leistungen

**Service SOS****SOS1**

Bei Diebstahl, Panne, Unfall oder infolge von Elementarereignissen (Steinschlag, Erdbeben, Lawinen, Schneedruck und -rutsch, Sturmwind von 75 km/h und mehr, Hagel, Hochwasser, Überschwemmungen) werden folgende Leistungen erbracht (abschliessende Aufzählung), wobei der Bereich bis 50 km von der Schweizer Grenze dem Geltungsbereich Schweiz gleichgestellt ist:

**SOS2**

→ Pannenhilfe vor Ort und Abschleppen in eine nahe gelegene, geeignete Garage (Ausland: Leistungsbegrenzung auf CHF 500.-);

**SOS3**

→ Heimreise aller Insassen (inkl. mitgeführter Hunde und Katzen) mit öffentlichen Verkehrsmitteln an den Wohnort des Versicherungsnehmers, wenn das Fahrzeug nicht gleichentags (Schweiz) bzw. aufgrund einer Expertise nicht innert 5 Tagen (Ausland) repariert werden kann. Erfolgt die Heimreise mangels öffentlicher Verkehrsmittel mit einem Taxi oder Mietwagen, so werden maximal CHF 300.- vergütet;

**SOS4**

→ Übernachtung, sofern die Heimreise gleichentags nicht mehr möglich ist (Schweiz) bzw. die Reparatur innert 5 Tagen (Ausland) möglich ist, bis CHF 120.- pro Insasse und Nacht, insgesamt höchstens CHF 1200.-;

**SOS5**

→ Rücktransport des fahrtüchtigen Fahrzeuges an den Wohnort des Versicherungsnehmers, wenn es nicht innert 24 Stunden (Schweiz) bzw. aufgrund einer Expertise nicht innert 5 Tagen (Ausland) repariert werden kann. Mitversichert ist auch der Rücktransport des wieder gefundenen Fahrzeuges nach einem Diebstahl. Übernimmt ein Versicherter den Rücktransport, so werden die Reisekosten im gleichen Umfang wie bei der Heimreise übernommen;

**SOS6**

→ Entsorgung und Zollkosten: Übersteigen die Kosten des Rücktransportes den Zeitwert des Fahrzeuges, Anhängers oder Wohnwagens, so organisiert die Basler die Entsorgung und bezahlt die Zollkosten. Massgebend ist der Zeitwert nach dem Ereignis;

**SOS7**

→ Rückführung des Anhängers oder Wohnwagens bei Diebstahl oder Fahrtüchtigkeit des Zugfahrzeuges;

**SOS8**

→ Mietwagen der gleichen Kategorie während höchstens 8 Tagen zur Fortsetzung der Reise (anstelle der Heimreisekosten) bei Ereignissen im Ausland, wenn das Fahrzeug aufgrund einer Expertise nicht innert 5 Tagen repariert werden kann. Die Leistungen sind begrenzt auf CHF 150.- pro Tag, im Maximum CHF 1200.-.

**SOS9**

Bei Krankheit, Unfall oder Tod des Lenkers Rückführung des versicherten Fahrzeuges durch einen Chauffeur, falls kein Mitreisender das Fahrzeug zurückführen kann.

---

## Obliegenheit und Leistungsbeschränkung

**SOS11**

Im Schadenfall ist unverzüglich der Kundenservice der Basler Versicherungen zu benachrichtigen.

**SOS12**

Kundenservice der Basler Versicherungen:  
 © 00800 24 800 800 in der Schweiz und aus dem Ausland  
 Wenn über 00800 24 800 800 aus dem Ausland keine Verbindung möglich ist, gilt die Telefonnummer +41 58 285 28 28.

**SOS13**

Leistungen werden nur erbracht, wenn die Massnahmen mit dem Kundenservice abgesprochen worden sind.



**S0514**

Davon ausgenommen sind einfache Pannenhilfen vor Ort. Werden diese selbst organisiert, so bezahlt die Basler die Kosten bis CHF 300.–.

**Nicht versichert****S0521**

Die Ausschlüsse H20 – H27, H30 – H32 und K20 – K27 sind ebenfalls anwendbar.

**S0522**

Die Kosten für Reparaturen und Ersatzteile.

**Versicherte Ereignisse und Leistungen****Z1**

**Parkschäden:** Am versicherten, parkierten Fahrzeug durch unbekannte Dritte verursachte Schäden, vorausgesetzt die Reparatur wird vorgenommen.

→ ohne Betragsbegrenzung als Zusatzdeckung zur Kollisionskasko

→ mit Betragsbegrenzung auf max. CHF 2000.– pro Schadenereignis als Zusatzdeckung zur Teilkasko

Versichert sind maximal 2 Schäden pro Kalenderjahr. Massgebend ist das Datum der Schadenmeldung.

**Z2**

**Scheinwerfer:** Versichert sind Schäden an Scheinwerfern, Heck- und Blinkleuchten, vorausgesetzt die Reparatur wird vorgenommen.

**Z3****Sicherheitspaket**→ **Grobfahrlässigkeit**

In der Haftpflicht- und Kaskoversicherung verzichtet die Basler bei grobfahrlässiger Verursachung des versicherten Ereignisses auf das ihr gesetzlich zustehende Rückgriffs- bzw. Kürzungsrecht und den Ausschluss gemäss TK2 für die grobfahrlässige Handlung oder Unterlassung.

→ **Psychologische Betreuung**

Kosten für die psychologische Betreuung durch einen diplomierten Arzt oder Psychologen nach einem versicherten schweren Verkehrsunfall.

Entschädigungsgrundlage = tatsächliche Kosten.

Die Kosten sind mit Original-Quittungen und -Belegen nachzuweisen.

Die Leistungen sind pro Ereignis auf den im Versicherungsvertrag aufgeführten Betrag begrenzt.

Versichert sind der Lenker und die Insassen des Unfallfahrzeuges.

→ **Fahrsicherheitstraining/Fahrlektionen**

Kosten für ein absolviertes Fahrsicherheitstraining bei einem vom Verkehrssicherheitsrat anerkannten Veranstalter in der Schweiz oder absolvierte Fahrlektionen bei einem diplomierten Fahrlehrer nach einem versicherten schweren Verkehrsunfall.

Entschädigungsgrundlage = tatsächliche Kosten.

Die Kosten sind mit Original-Quittungen und -Belegen nachzuweisen.

Die Leistungen der Basler sind pro Ereignis auf den im Versicherungsvertrag aufgeführten Betrag begrenzt.

Versichert ist der Lenker des Unfallfahrzeuges.

→ **Schlüsseleratz- und Schlossänderungskosten**

Kosten bei Verlust, Diebstahl oder Beschädigung der Fahrzeugschlüssel, inkl. Umprogrammieren der Wegfahrsperre. Die Leistungen sind pro Ereignis auf den im Versicherungsvertrag aufgeführten Betrag begrenzt.

**Z4**

**Mitgeführte persönliche Sachen:** Bei einem versicherten Teil- und/oder Kollisionskaskoschaden sind Schäden an mitgeführten persönlichen Sachen (Neuwert) bis zu dem im Versicherungsvertrag genannten Betrag gedeckt. Für Tonbandkassetten, CDs, DVDs und MP3-Player werden höchstens 10% dieses Betrages ausbezahlt.

**Z5**

**Motorrad-Bekleidung:** Bei einem versicherten Teil- und/oder Kollisionskaskoschaden sind folgende Sicherheitsbekleidungen bei Motorrädern ebenfalls gedeckt (Neuwert): Helme, Schutanzüge, Kombi, einschliesslich Protektoren, Stiefel und Handschuhe. Bei Diebstahl muss sich die Sicherheitsbekleidung in einem vollständig abgeschlossenen, am Motorrad fest montierten Behältnis befunden haben. Der Diebstahl eines Helmes ist auch versichert, wenn der Helm mit einem Helmschloss am Motorrad gesichert war.

**Nicht versichert****Z11**

Bargeld, Sparhefte, Wertpapiere, Reisechecks, Urkunden und Schmucksachen.

**Z12**

Die Ausschlüsse K20 – K27 sind ebenfalls anwendbar. Der Ausschluss K22 bezieht sich nur auf Parkschäden gemäss Z1.

**Z13**

Schäden an Scheinwerfern, Heck- und Blinkleuchten sowie dazugehöriger Elektronik (z. B. Steuergeräte), sofern diese auf einen inneren Defekt zurückzuführen sind.

**Z14**

**Sicherheitspaket:** Der Verzicht auf das Rückgriffs- bzw. Kürzungsrecht findet keine Anwendung, wenn der Versicherte den Schaden in angetrunkenem oder fahrunfähigem Zustand oder durch eine krasse Geschwindigkeitsüberschreitung (im Sinne von Art. 90 Abs. 4 SVG) verursacht hat. Es werden in diesen Fällen auch keine Leistungen für eine psychologische Betreuung oder ein Fahrsicherheitstraining erbracht.

**Unfallversicherung****Versicherte Personen und Ereignisse****U1**

Versichert sind die Fahrzeuginsassen bei einem Unfall im Sinne des UVG, der sich bei der Benützung des Fahrzeuges, beim Ein- oder Aussteigen, beim Hantieren (z. B. kleinen Reparaturen, Radwechsel) am Fahrzeug sowie bei Hilfeleistungen unterwegs ereignet hat. Bei der Unfallversicherung verzichtet die Basler grundsätzlich auf das ihr gesetzlich zustehende Recht auf Leistungskürzung bei Grobfahrlässigkeit.

## Versicherte Leistungen

### U2

**Todesfallkapital**, gemäss der im Versicherungsvertrag vereinbarten Summe, bei Tod als Unfallfolge innerhalb von 5 Jahren nach dem Unfall. Ein für den gleichen Unfall bereits bezahltes Integritätskapital wird vom Todesfallkapital abgezogen. Begünstigt ist beim Tod des Versicherungsnehmers die im Versicherungsvertrag bezeichnete Person, beim Tod anderer Insassen deren Erbengemeinschaft (unter Ausschluss des Gemeinwesens). Letztes gilt auch, wenn der Versicherungsnehmer keine begünstigte Person bezeichnet hat oder diese zum Zeitpunkt seines Todes bereits verstorben ist.

### U3

**Integritätskapital** bei voraussichtlich lebenslänglicher Schädigung der körperlichen oder geistigen Unversehrtheit, sofern diese innert 5 Jahren seit dem Unfall eintritt. Die Entschädigung erfolgt abgestuft nach dem Ausmass der Schädigung in Prozenten der im Versicherungsvertrag genannten Summe. Dabei wird das Ausmass der Schädigung nach den Grundsätzen des UVG bemessen.

## Nicht versichert

### U11

Unfälle, die sich ereignen bei inneren Unruhen, Krieg, Erdbeben, vulkanischen Eruptionen sowie Veränderungen der Atomkernstruktur.

### U12

Die Ausschlüsse H20 – H27 und H30 – H32 sind ebenfalls anwendbar. Der Ausschluss der Deckung nach H32 gilt in der Unfallversicherung nur für den unfallverursachenden Lenker. Alle übrigen Insassen bleiben versichert.

## Leistungsbeschränkungen

### U21

Versicherungsleistungen werden anteilmässig gekürzt, wenn die Gesundheitsbeeinträchtigung nur teilweise die Folge eines Unfalles ist.

### U22

Das Todesfallkapital beträgt beim Tode von Kindern, die zum Zeitpunkt des Todes weniger als

→ zweieinhalb Jahre alt waren: CHF 2500.–;

→ zwölf Jahre alt waren: CHF 20 000.– aus allen bei der Basler bestehenden Unfallversicherungsverträgen.

Sieht der Vertrag ein tieferes Todesfallkapital vor, so ist dieses massgebend.

## Allgemeines

### A10

#### Örtliche Geltung des Versicherungsschutzes

### A11

Die Versicherung gilt in Europa und in den ans Mittelmeer grenzenden Staaten, ohne Kosovo, Russische Föderation, Georgien, Armenien, Aserbeidschan und Kasachstan. Bei Transporten über Meer wird der Versicherungsschutz nicht unterbrochen, wenn Abgangs- und Bestimmungsort innerhalb dieses Raumes liegen.

### A20

#### Zeitliche Geltung des Versicherungsschutzes

### A21

Der Versicherungsschutz beginnt an dem im Versicherungsvertrag genannten Datum.

### A22

Die Versicherung ist auf unbegrenzte Dauer abgeschlossen. Sie kann nach Ablauf der im Versicherungsvertrag genannten minimalen Laufzeit jeweils unter Wahrung einer Kündigungsfrist von 3 Monaten auf das Ende eines Kalenderjahres schriftlich gekündigt werden. Die Kündigung ist gültig, wenn sie spätestens am 30.09. bei der Basler eintrifft.

### A23

Die Versicherung erlischt

### A24

- auf das Ende des Versicherungsjahres, wenn der Versicherungsnehmer seinen Wohnsitz oder den Standort des Fahrzeuges ins Ausland (ausgenommen Fürstentum Liechtenstein) verlegt.
- auf den Zeitpunkt der Hinterlegung der bisherigen Kontrollschilder, wenn der Versicherungsnehmer sein Fahrzeug mit ausländischen Kontrollschildern versieht (immatrikuliert)

### A25

- wenn über den Versicherungsnehmer der Konkurs eröffnet wird.

### A26

Kündigung im Schadenfall

### A27

Nach jedem Schadenfall, für den die Basler Leistungen zu erbringen hat, kann

- der Versicherungsnehmer spätestens 14 Tage, nachdem er von der Auszahlung Kenntnis erhalten hat
- die Basler spätestens bei Auszahlung den Vertrag kündigen.

Erlöschen des Versicherungsschutzes

- Kündigt der Versicherungsnehmer, erlischt der Versicherungsschutz 14 Tage nach Eintreffen der Kündigung bei der Basler.
- Kündigt die Basler, erlischt der Versicherungsschutz 30 Tage nach Eintreffen der Kündigung beim Versicherungsnehmer.

### A30

#### Bonus und Malus

### A31

Die Prämien der Module Haftpflicht und Kollisionskasko sind vom Schadenverlauf abhängig.

### A32

Ist während einer Beobachtungsperiode (01.10. bis 30.09. des Folgejahres) der Versicherungsvertrag mindestens 6 Monate in Kraft und tritt kein Schaden ein, so berechnet sich die Prämie für das dem Beobachtungsjahr folgende Kalenderjahr nach der nächsttieferen Prämienstufe.

### A33

Tritt während der Beobachtungsperiode ein Schadenfall ein, so erhöht sich bei Vorliegen eines Verschuldens die Prämie im folgenden Kalenderjahr um 4 Stufen. Massgebend ist das Datum der Kenntniserlangung durch die Basler. Die Erhöhung betrifft jeweils nur das vom Schadenfall betroffene Modul. Bei Schäden, die durch unbekannt Dritte verursacht werden, sowie bei Schäden infolge von Zerkratzen oder Bemalen des Fahrzeuges gemäss KK3 erfolgt die Rückstufung unabhängig vom Vorliegen eines Verschuldens. Parkschäden haben in der Kollisionskasko keine Rückstufung zur Folge, wenn die Zusatzdeckung Parkschäden gemäss Z1 versichert ist.

**A34**

Erweist sich ein Schadenfall als folgenlos oder werden der Basler ihre Aufwendungen zurückbezahlt, so erfolgt keine Rückstufung.

**A35**

Das Bonus-/Malus-System enthält folgende Stufen (in % der Grundprämie):

Stufe	%	Stufe	%	Stufe	%
0	30	9	75	18	170
1	35	10	80	19	185
2	40	11	90	20	200
3	45	12	100	21	215
4	50	13	110	22	230
5	55	14	120	23	250
6	60	15	130	24	270
7	65	16	140		
8	70	17	155		

**A36**

Die höchste Stufe in Haftpflicht ist 24, in Kollisionskasko 15.

**A37**

Versicherung mit Bonusschutz: Ist beim Eintritt eines Schadenereignisses im Versicherungsvertrag Bonusschutz vereinbart, verändert sich die Prämienstufe beim 1. Schaden pro Modul und Beobachtungsperiode im folgenden Kalenderjahr nicht. Weitere Schäden im gleichen Modul und in der gleichen Beobachtungsperiode führen zu einer Rückstufung gemäss A33.

**A40****Gefahrs- und Vertragsänderungen****A41****Informationspflicht**

Ändern die im Versicherungsvertrag festgehaltenen Tatsachen, so ist der Versicherungsnehmer verpflichtet, die Änderungen der Basler unverzüglich anzuzeigen.

**A42**

Bei Gefahrserhöhungen kann die Basler binnen 30 Tagen nach Zugang der Anzeige für den Rest der Vertragsdauer die Prämie anpassen oder den Vertrag unter Wahrung einer 30-tägigen Frist kündigen. Das gleiche Kündigungsrecht steht dem Versicherungsnehmer zu, wenn er mit der Prämienhöhung nicht einverstanden ist. In beiden Fällen hat die Basler Anspruch auf die tarifgemäss angepasste Prämie vom Zeitpunkt der Gefahrserhöhung bis zum Erlöschen des Vertrages.

**A43**

Bei einer Gefahrserhöhung, die schuldhaft nicht angezeigt worden ist, kann die Entschädigung in dem Ausmasse reduziert bzw. verweigert werden, als Eintritt oder Umfang des Schadens dadurch beeinflusst wurden.

**A44**

Bei Gefahrsverminderung wird die Prämie in dem Masse herabgesetzt, in dem die bisherige Prämie die dem veränderten Risiko entsprechende tarifgemässe Prämie übersteigt.

**A45**

Ändert die Basler den Tarif, das Prämienstufensystem oder die Selbstbehaltsregelung, so kann sie eine Anpassung des Vertrages verlangen. Sie teilt dem Versicherungsnehmer die Änderungen spätestens 30 Tage vor ihrem Inkrafttreten schriftlich mit.

**A46**

Der Versicherungsnehmer hat daraufhin das Recht, den gesamten Vertrag oder das von der Änderung betroffene Modul auf denjenigen Zeitpunkt zu kündigen, auf den die Vertragsanpassung in Kraft treten würde. Die Kündigung ist gültig, wenn sie der Basler spätestens am letzten Tag vor dem Inkrafttreten der Prämienanpassung zugeht.

**A47**

Bei Vertragsänderungen kann die Basler den aktuellen Tarif anwenden.

**A50****Wechselschilder****A51**

Die Versicherung gilt für das mit den Wechselschildern versehene Fahrzeug.

**A52**

Für das Fahrzeug ohne Kontrollschild gilt die Versicherung für Schäden, die sich auf einer ausschliesslich privatem Gebrauch dienenden Strasse ereignen oder in einer Einstellhalle. Ausgenommen ist das Modul Service SOS.

**A53**

Werden beide Fahrzeuge gleichzeitig auf Strassen verwendet, die dem öffentlichen Verkehr dienen, so entfällt die Leistungspflicht.

**A54**

**Übergang von einem Wechsel- zu einem Einzelschild:** Für das Modul Teilkasko besteht der Versicherungsschutz für das ausgeschlossene Fahrzeug für die Zeit der Ausserverkehrsetzung weiter, längstens aber für 6 Monate. Der Versicherungsschutz besteht solange wie das Fahrzeug weder den Halter noch den Besitzer wechselt. Die anteilige Prämie wird bei der Wiedereinlösung des Fahrzeuges unter Belastung einer Bearbeitungsgebühr verrechnet.

**A60****Hinterlegung der Kontrollschilder****A61**

Werden die Kontrollschilder bei der zuständigen Behörde hinterlegt, so ruht der Versicherungsschutz bis zur Wiedereinlösung.

**A62**

Für das Modul Teilkasko besteht während der Zeit der Hinterlegung, längstens aber für 6 Monate Versicherungsschutz. Die anteilige Prämie wird bei der Wiederinkraftsetzung des Versicherungsvertrages verrechnet.

**A63**

Werden die Kontrollschilder hinterlegt, so wird die nicht verbrauchte Prämie bei Wiederinkraftsetzung des Versicherungsvertrages unter Abzug einer Bearbeitungsgebühr anteilmässig angerechnet.

**A70****Übertragung der Versicherung auf ein Ersatzfahrzeug****A71**

Gestattet die zuständige Behörde die Verwendung eines Ersatzfahrzeuges, so gilt die Versicherung (mit Ausnahme der Teilkaskoversicherung, die für beide Fahrzeuge gilt) ausschliesslich für das Ersatz-

fahrzeug. Der Versicherungsschutz für das Ersatzfahrzeug ist auf 30 aufeinander folgende Tage begrenzt.

**A80**

### Rückgriff und Leistungskürzung

**A81**

Die Basler kann ihre Leistungen aus der Haftpflichtversicherung ganz oder teilweise zurückfordern, wenn sie aufgrund der Gesetzgebung oder des Vertrages dazu berechtigt ist. Sie kann in den übrigen Versicherungszweigen ihre Leistungen kürzen oder verweigern, wenn der Schaden grobfahrlässig bzw. vorsätzlich verursacht worden ist.

**A82**

Bei Verkehrsunfällen oder Diebstahl verzichtet die Basler nach Massgabe von Z3 auf einen Rückgriff oder auf eine Leistungskürzung, sofern diese Zusatzdeckung mitversichert ist.

**A90**

### Prämien, Selbstbehalte und Gebühren

**A91**

Ohne anders lautende Vereinbarung ist die Prämie pro Versicherungsjahr festgesetzt und im Voraus zu bezahlen.

**A92**

Bei nicht fristgerechter Bezahlung finden die Bestimmungen des Versicherungsvertragsgesetzes zum Prämienzahlungsverzug Anwendung, wonach nach abgelaufener Mahnfrist die Versicherungsdeckung unterbrochen wird. Dem Verzug bei der Bezahlung der Prämie gleichgestellt ist der Verzug bei der Bezahlung eines Selbstbehaltes oder einer Bearbeitungsgebühr.

**A93**

Betrifft der Unterbruch der Versicherungsdeckung auch die Haftpflichtversicherung, so ist die Basler verpflichtet, dies den zuständigen Behörden zu melden, welche ihrerseits die Kontrollschilder polizeilich einziehen lassen müssen.

**A94**

Der vereinbarte Selbstbehalt ist in jedem Schadenfall geschuldet. Ein für Junglenker vereinbarter Selbstbehalt ist geschuldet, wenn der Fahrzeuglenker zum Zeitpunkt des Schadenereignisses unter 25 Jahre alt ist.

**A95**

Kein Selbstbehalt ist geschuldet:

- bei Strolchenfahrten, sofern den Halter an der Entwendung kein Verschulden trifft;
- in der Haftpflichtversicherung, sofern weder den Halter noch den Lenker ein Verschulden trifft;
- in der Kollisionskaskoversicherung, sofern weder den Halter noch den Lenker ein Verschulden trifft. Ausgenommen sind durch unbekannte Dritte sowie durch Zerkratzen oder Bemalen des Fahrzeuges verursachte Schäden
- bei Schadenfällen, die sich während des von einem behördlich konzeptionierten Fahrlehrer erteilten Fahrunterrichtes oder während der amtlichen Führerprüfung ereignen.

**A96**

Die Basler ist berechtigt, den Selbstbehalt mit dem Versicherungsnehmer geschuldeten Versicherungsleistungen zu verrechnen.

**A97**

Vom Versicherungsnehmer veranlasster administrativer Zusatzaufwand ist von diesem zu tragen. Die Basler kann solche Aufwendungen auch in pauschalierter Form (Gebühren) belasten (Gebührenregelung unter [www.baloise.ch](http://www.baloise.ch)).

**A100**

Bezieht sich ein gesetzliches oder vertragliches Kündigungs- oder Vertragsanpassungsrecht einer Vertragspartei nur auf einen oder einzelne Vertragsteile, so kann die berechtigte Partei den gesamten Vertrag kündigen bzw. die Anpassung des gesamten Vertrages verlangen.

**Basler Versicherung AG**  
Aeschengraben 21, Postfach  
CH-4002 Basel

Kundenservice 00800 24 800 800  
Fax +41 58 285 90 73  
[baloisedirect@baloise.ch](mailto:baloisedirect@baloise.ch)  
[www.baloisedirect.ch](http://www.baloisedirect.ch)